



# Kloster Knechtsteden

Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V.

Seit 1987

## **ECHO KNECHTSTEDEN**

**Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V.**

Mitgliederinformation 03/2017 vom 23. November 2017



***Allen Vereinsmitgliedern und Freunden des Missionshauses  
Knechtsteden wünschen wir  
ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
alles Gute für das Jahr 2018 !***

## **Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins,**

mit ECHO 3.2017 erhalten Sie die letzte ECHO-Ausgabe des Jahres 2017.

Eine Reihe von Veranstaltungen haben im zu Ende gehenden Jahr stattgefunden, über die wir Sie in den drei Ausgaben informiert haben. Im Februar konnten wir auf 30 Jahre Förderverein zurückblicken. Eine lange Zeit, die aber schnell vergangen ist. Vielleicht liegt es daran, dass bei der Verwaltung, der Bearbeitung von Projekten und der Durchführung von Veranstaltungen / Aktivitäten nie Langeweile aufgekommen ist. So soll es bleiben, und damit wollen wir frohgemut und zuversichtlich auch in den kommenden Jahren weiter für das Missionshaus arbeiten. Das können wir nicht zuletzt, weil wir uns auf unsere Mitglieder stützen können. Dafür sei Ihnen - auch im Namen des Missionshauses - herzlich gedankt.

Ich hoffe, dass Sie "Halloween" unbeschadet überstanden haben. Es ist nicht zu verstehen, warum dieser, von Amerika übergeschwappte Brauch (Unsinn) bei uns so schnell Fuß fassen konnte. Fratzen und furchterregende Gestalten legen es darauf an, Menschen zu schockieren, zu erschrecken. Warum das gerade zu einem Zeitpunkt geschieht, an dem die Christenheit in besonderer Weise ihrer Toten und Heiligen gedenkt, ist unerklärlich. Wahrscheinlich ist es ein weiteres Unterfangen, christliche Tradition zu untergraben, wie vielfach praktiziert. Beispiel: das Martinsfest in Laternenfest umzubenennen. Wehren wir uns rechtzeitig gegen solche Machenschaften.

**Allerheiligen gibt Hoffnung - Halloween verbreitet Angst** lautet die Überschrift eines Artikels in der Rheinischen Post vom 31.10.17.

Mit der Adventszeit beginnt die Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Möge es uns gelingen, dass wir trotz des vorweihnachtlichen (geschäftlichen) Rummels in Baumärkten, Geschäften und Kaufhäusern den Blick auf das eigentliche Geschehen der Weihnacht nicht aus den Augen verlieren.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen - auch im Namen der Vorstandsmitglieder - frohe und gesegnete Weihnachten, einen guten Übergang in das neue Jahr und für 2018 alles Gute, Gottes Geleit durch das Jahr.

Mit vorweihnachtlichen Grüßen



Ihr Hermann-Josef Lenz

## Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder:

[REDACTED]

## Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:

[REDACTED]

**Aktueller Mitgliederstand: 513**



**Bruder Pius** (Hubert Weber), verstorben am 29. September 2017, sitzt auf der Bank vor der alten Schlosserei.

Dort gönnte er sich zunächst einmal eine kurze Ruhepause, wenn er Samstag für Samstag, gestützt auf seinen Rollator zur alten Schlosserei kam, um das Werkstattteam - jeden Einzelnen mit Namen - zu begrüßen. Dabei wurde auch die Werkstatt inspiziert und sich interessiert erkundigt, was denn gerade gearbeitet wird.

Jeder von unserem Werkstattteam fand für ihn immer ein freundliches Wort. Wenn wir uns gegen 10:30 Uhr in unserem Aufenthaltsraum zum Frühstück einfanden, war Pius mitten unter uns. Es vergeht kein Samstag, an dem nicht mal die Sprache auf Pius kommt. Er war einfach einer der Unsrigen. Zurzeit arbeiten wir daran, einen Gedenkstein für unseren Pius zu schaffen. Er wird seinen Platz neben der Bank finden, auf der Pius sooft gesessen hat. Der Stein wird uns mithelfen, die Erinnerung an ihn aufrecht zu halten.

Dir, lieber Pius, wünschen wir, dass Du den ewigen Frieden in Gott gefunden hast. Im Namen Deines Werkstattteams, Hermann-Josef.

### **Impressum: Herausgeber:**

Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V., Knechtsteden 4, 41540 Dormagen  
Telefon: 0049 (0)2133 / 869-0 (Klosterpforte), E-Mail: [kontakt@foerderverein-knechtsteden.de](mailto:kontakt@foerderverein-knechtsteden.de)  
Homepage: [www.foerderverein-knechtsteden.de](http://www.foerderverein-knechtsteden.de)

Registergericht: Amtsgericht Neuss Registernummer: 57 VR 1286

Inhaltlich Verantwortlicher (gemäß Telemediengesetz und Rundfunkstaatsvertrag – ViSdP):  
Hermann-Josef Lenz, Zweite Gewanne 12, 41540 Dormagen (Telefon: 02133 / 81089)

**Redaktion und Fotos dieser Ausgabe: Stephan Großsteinbeck**

## **Grußwort von Pater Hartmut Straubinger CSSp**

### **Liebe Mitglieder des Fördervereins für Knechtsteden!**

Weihnachten ist Zeit, um in die Zukunft zu schauen. Jesus ist geboren, und schon zeichnet sich ab, wozu er gekommen ist. Der Name des Fördervereins sagt auch, wozu er arbeitet. Er will fördern, d.h. eine andere Zukunft helfen zu bauen.

In diesem Jahr hat er schon in mehreren Projekten zur Förderung der Lebensbedingungen im Missionshaus beigetragen. Dafür sei nochmals Dank aus ganzem Herzen gesagt.

Die Förderung geht weiter, dies ist die Mission im Missionshaus. So wollen wir alle, Spiritaner und Förderer, Gläubige und Freunde, unsere Mission im Neuen Jahr leben, nun denn die Zukunft fördern. Manche mögen infolge der vielen Krisen von heute sagen, es lohnt sich nicht. Jedoch zeigt uns Jesus in seiner Geburt, trotz aller Widerstände und Zweifel, für das Ziel des Lebens mit Gott zu arbeiten.

Frohe und glückselige Weihnachten und ein gutes und immer Neues Jahr 2018.

***Ihr P. Hartmut Straubinger CSSp, Superior.***

### **Gottesdienstordnung in der Basilika Knechtsteden an den Feiertagen**

Christmette Heilig Abend	23:00 Uhr
Weihnachten und Neujahr	Hl. Messen wie an Sonntagen 8:00; 10:30; 18:00 Uhr
Jahresabschlussmesse Silvester	18:00 Uhr
Beichtgelegenheit: Heilig Abend	15:30 bis 17:30 Uhr

### **Terminvorschau für 2018**

<b><u>Quartalsgottesdienst</u></b>	<b>07.01.2018 - 01.04.2018 - 01.07.2018 07.10.2018 - 10:30 Uhr in der Basilika</b>
<b><u>Neujahrsempfang</u></b>	<b>07.01.2018</b>
<b><u>Mitgliederversammlung</u></b>	<b>14.04.2018</b>
<b><u>Fahrradtour</u></b>	<b>im Juni 2018</b>
<b><u>Grill- und Liederabend</u></b>	<b>31.08.2018</b>
<b><u>Adventkaffee</u></b>	<b>15.12.2018</b>

## Bericht zum 5. Grill- und Lagerfeuerabend

Am Freitag, dem 25. August 2017, fand die nunmehr fünfte Auflage des Grill- und Lagerfeuerabends statt, der vom Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V. veranstaltet wurde.

Es ist in jedem Jahr eine Überraschung, wie viele Besucher das Angebot unter dem Motto „**Sie** bringen Ihr **Grillgut** mit – **Wir** grillen für Sie!“ annehmen.

Und tatsächlich: Ab 18 Uhr strömten von überall her mit Grillgut und Kühltaschen ausgerüstete Besucher auf den Brüderhof des Klosters.

Rund 150 Gäste ließen sich im Schatten der Linden nieder, gaben ihr Grillfleisch zum Grillen am großen Holzkohlegrill ab und genossen die angebotenen kühlen Getränke, nicht zuletzt das leckere Knechtstedener Schwarzbier.

Auch viele der Knechtstedener Spiritaner waren zu Gast, darunter auch ein Besucher mit der weitesten Anreise, nämlich der Spiritaner-Bischof John Kwofie aus Ghana.



Nach Sonnenuntergang begann die Liederrunde am Lagerfeuer (s. Foto), bei der traditionell die Reste des Weihnachtsbaums aus der Basilika im Lagerfeuer verbrannt werden. Schwester Waltraud und Herr Glasmacher begleiteten die alten Volkslieder auf der Gitarre, Pfadfinder aus Nievenheim (Delrath) bewachten das Lagerfeuer und Willi Bednarczyk stimmte als „Vorsänger- und Vortänzer“ das „Mitmachlied“ „Wenn ich auf Wanderschaft geh...“ an.

Bis weit in die Nacht hinein saßen viele Besucher am Lagerfeuer oder im Kerzenschein an den Tischen zusammen.

Die Spendensumme der Besucher an diesem Abend betrug 663,50 € (Reinerlös).

Ein herzliches Dankeschön auch an den Klosterhof für die vielfältige Unterstützung.

Auf ein Neues im nächsten Jahr, wie immer am letzten Freitag im August

- am 31.08.2018.

Stephan Großsteinbeck

## Besuch der Neusser Augustinerinnen.

Am 09. September 2017 verbrachten die Neusser Augustinerinnen auf Einladung des Fördervereins einen ganzen Tag in Knechtsteden.

Grund der Einladung war unsere Vereinsradtour, die am 01. Juli 2017 von Knechtsteden zum Kloster Immaculata der Neusser Augustinerinnen führte und über die wir in der letzten Ausgabe des ECHO's berichtet haben. Da wir uns dort sehr gut aufgehoben gefühlt haben, haben wir die Neusser Augustinerinnen zu einem Gegenbesuch nach Knechtsteden eingeladen.

Und am 09.09.2017 war es soweit. 12 Neusser Augustinerinnen verbrachten unter der Leitung der Vorstandsmitglieder Stephan Großsteinbeck und Willi Bednarczyk einen ganzen Tag in Knechtsteden, mit Klosterführungen, einem Vortrag zu den Kirchenfenstern der Basilika und Begegnungen bei einem Picknick und einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit der Kommunität und einer Vesper in der Basilika, anlässlich des Gedenktags des seligen Jakob Laval.



Das Foto zeigt die 12 Neusser Augustinerinnen bei einem gemeinsamen Foto im Kreuzganginnenhof; links Stephan Großsteinbeck und Willi Bednarczyk vom Förderverein und rechts Pater Hartmut Straubinger und Pater Helmut Gerads, die die Gruppe stellvertretend für die Spiritaner begleitet haben.

Stephan Großsteinbeck

## Förderprojekte 2017

In der letzten Ausgabe des Jahres möchten wir Sie kurz über die diesjährigen Förderprojekte informieren. Hier die Projekte im Überblick:

2.120,- Euro	Anschaffung eines Beamers und eines Funkmikrofons für den Veranstaltungs-/Vortragsraum in der Klosterbibliothek.
258,- Euro	Anschaffung von 6 Stehtischen für Veranstaltungen.
177,- Euro	Reparatur Glockensteuerung.
7.600,- Euro	Renovierung Sakramentskapelle.
1.575,- Euro	Elektrischer Türöffner für eine Kreuzgangtüre.
525,- Euro	Anschaffung eines neuen Mikrofons für den Ambo in der Basilika.
5.000,- Euro	Unterstützung von Pater Olaf Derenthal CSSp

Eines der vorhergehenden Projekte war die Anschaffung einer Verdunkelung und einer Leinwand für die Klosterbibliothek. Dies war notwendig, um den Raum auch für Vorträge und Bild- und Filmvorführungen nutzen zu können. Um dieses Projekt zum Abschluss zu bringen, wurden noch ein **Beamer und ein Funkmikrofon** angeschafft. Die normalerweise kostenintensiven Installationsarbeiten wurden von Helfern des Werkstattteams des Fördervereins ausgeführt. Das Ergebnis können Sie sich beim Neujahrsempfang am 07.01.2018 in der Klosterbibliothek ansehen.

Für Veranstaltungen des Klosters, aber auch des Fördervereins, wurde neue **Stehische** angeschafft, da die alten Tische in die Jahre gekommen und größtenteils auch defekt waren.

Ferner wurde eine Reparatur der zentralen **Glockensteuerung** in der Sakristei bezahlt. Technik, die zum Läuten der Glocken notwendig ist.

Nachdem im letzten Jahr ein Funkmikrofon für die Basilika angeschafft wurde, wird jetzt das **Mikrofon am Ambo** erneuert (Kosten: 525,00 €).

Angeschafft und installiert wurde ein **elektrischer Türöffner für eine Kreuzgangtüre** (Kosten für Technik, Sensoren, Montage: 1.575,00 €), um auch Gehbehinderten den Zugang zum Kreuzgang zu ermöglichen. Im Rahmen dieses Projekts hat die Schreinerei Hommes aus Dormagen die **Rollstuhlrampen im Kreuzgang** erneuert, und das kostenlos (Sponsoring).

Hauptprojekt war der **Neuanstrich der Knechtstedener Sakramentskapelle**. Die Wände waren fast dunkelgrau und unansehnlich. Der Ruß wurde abgewaschen, die Wände wurden neu grundiert und angestrichen, die Kapitelle wurden farbig neu gefasst, so wie in der Basilika. Das Foto zeigt die Sakramentskapelle während der Arbeiten.



Abgeschlossen ist zwischenzeitlich das Projekt „**Touristische Hinweistafeln**“ auf der **A 57**. Die Hinweistafeln, die auf das Kloster Knechtsteden hinweisen, sind in beiden Fahrtrichtungen auf der A 57 aufgestellt worden. Die Kosten (Anschaffung, Montage und zukünftige Pflegekosten) sind durch die Gesamtspenden in Höhe von 18.580,00 € von Spendern und Sponsoren Gelder vollständig gedeckt.

In der Vorstandssitzung am 18.10.2017 hat der Vorstand beschlossen, **Pater Olaf Derenthal CSSp.** mit einer weiteren **Spende in Höhe von 5.000,00 €** bei seiner Arbeit zu unterstützen. Hinweisen möchten wir nochmals auf einen **Internet-blog des Spiritanerpaters Olaf Derenthal**, der im Missionseinsatz ist, im Grenzgebiet zum Kongo, in der Zentralafrikanischen Republik. In seinem Blog berichtet er aktuell und in sehr beeindruckender Weise von seiner Arbeit in einem von Krieg und Vertreibung zerrütteten Land:

<https://olafcssp.wordpress.com>

Diese Arbeit in einem Bürgerkriegsgebiet mit größter Not hat der Förderverein bereits schon einmal mit einer Spende anlässlich seiner Priesterweihe am 24.07.2016 in Knechtsteden unterstützt (s. ECHO 3/2016 vom 17.11.2016).

Übrigens auch ein Projekt zur Finanzierung der Vereinsarbeit:

### Der Knechtsteden Kalender 2018

Für das Jahr 2018 verkauft der Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V. einen „**Knechtsteden Kalender 2018**“ mit interessanten Klosteransichten.

Der Kalender wird im Klosterladen in Knechtsteden zu einem **Preis von 6,00 € je Kalender** verkauft. Der Erlös wird zum Erhalt der Basilika Knechtsteden verwendet. Der Kalender enthält 11 Fotos unseres Vorstandsmitglieds Stephan Großsteinbeck und eine Luftaufnahme (Fotodrohnenaufnahme) von unserem Vorstandsmitglied Gregor Modemann und Team, mit ungewöhnlichen Motiven rund um das Kloster Knechtsteden.



Ein Ansichtsexemplar des Kalenders findet man im Klosterladen in Knechtsteden oder auch auf der Internetseite des Fördervereins: [www.foerderverein-knechtsteden.de](http://www.foerderverein-knechtsteden.de).

Stephan Großsteinbeck

**Sparkasse Neuss**

**IBAN:**

**DE 45 3055 0000 0000 3333 02**

**BIC:**

**WELADEDNXXX**

## **Benefizkonzert des Chors „Grenzenlos“ aus Overath am 15.10.2017 in der Klosterbasilika Knechtsteden.**

**Der Chor „Grenzenlos“ aus Overath brachte die Klosterbasilika Knechtsteden zum Klingen!**

Was passiert, wenn 85 „grenzenlose“ Chorstimmen auf die Akustik einer fast 900 Jahre alten Basilika treffen, konnte man am 15.10.2017 bei dem Benefizkonzert des Chors „Grenzenlos“ aus Overath in Knechtsteden erleben.

Der Chor „Grenzenlos“, bekannt u.a. als Finalteilnehmer und Zweitplatziertes der letztjährigen Staffel im WDR-Fernsehen „Der Beste Chor im Westen“, hatte zu einem Benefizkonzert zugunsten des Fördervereins für das Missionshaus Knechtsteden e.V. eingeladen. Gleichzeitig war es auch eines von zwei Jubiläumskonzerten des Chors, der in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen feiert.



Die Klosterbasilika Knechtsteden war mit rund 300 Besuchern bis auf den letzten Platz gefüllt, auch in den Seitenschiffen (s. Foto). Vor vollem Haus präsentierten die 85 Chormitglieder im Alter zwischen 16 und 79 Jahren ein buntes Programm.

Dargeboten wurden nicht nur ruhige, besinnliche Stücke, wie z.B. Taizé-Lieder („Voici dieu“; „Mon ame se repose“) oder „Irgendwo auf der Welt“ von den Comedian Harmonists, sondern auch ein Mix von bekannten Film- und Musical-Melodien („May it be“ und „Into the West“ aus Herr der Ringe; oder ein „The Lion King Medley“ oder „Let The sunshine in“ aus dem Musical Hair) und als Finale Lieder aus der Rockoper „Jesus Christ Superstar“.

Die Begeisterung und Freude der Chormitglieder sprang schnell auf die Besucher über. Die Chorsänger, alles ehrenamtliche Laienmusiker mit Spaß am gemeinsamen Chorsingen, zeigten mit viel Einsatz und in sehr gut aufeinander abgestimmter Weise, wie man eine Gewölbebasilika zum Klingen bringt.

Erst nach einigen Zugaben ließ man den Chor wieder singend aus der Basilika ausziehen. Nicht nur das Publikum, sondern auch die Chorsänger waren von der Akustik der Knechtstedener Basilika und dem begeisterten Publikum angetan und versicherten wiederzukommen.



Chorleiter David Hubert erklärte, dass der Chor durch sein Benefizkonzert in Knechtsteden die Arbeit des Fördervereins für das Missionshaus Knechtsteden e.V. unterstützen möchte. Stephan Großsteinbeck vom Vorstand des Fördervereins berichtet, dass von den Konzertbesuchern freiwillige **Eintrittsspenden in Höhe von 2.345,00 €** zusammenkamen, die zur Hälfte für den Erhalt der Klosterbasilika verwendet werden und zum anderen zur Unterstützung der Knechtstedener Spiritaner bei deren schulischen und caritativen Aufgaben.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an den Chor. Die Chormitglieder traten ehrenamtlich auf, reisten aber mit professionellem Equipment an. Sie stellten aber nicht nur die Technik für das Konzert zur Verfügung, also die Bühne/Podeste, Instrumente, Lautsprecher u.v.m., sondern auch ihre (Frei-) Zeit. In Gesprächen mit Chormitgliedern stellte sich schnell heraus, dass die Vorbereitung eines solchen Konzerts zeitaufwändig und probenintensiv ist. Auch körperlich ist ein solches Konzert anstrengend, da alle Sänger am Konzerttag schon um 12 Uhr nach Knechtsteden anreisten und mit dem Aufbau und dem Einsingen begannen.

Trotz allen Aufwands merkte man aber allen Sängern die Freude und den Spaß am gemeinsamen Chorsingen an, auch abseits des Konzerts. Ein Grund mehr für ein herzliches Dankeschön, da sich der gesamte Chor an diesem Konzerttag in den Dienst des Fördervereins für das Missionshaus Knechtsteden e.V. gestellt hat. Symbolisch hat der Vorstand des Fördervereins jedem Chormitglied am Ende des Konzerts eine gelbe Rose überreicht, verbunden mit der Hoffnung auf ein Wiedersehen.

Stephan Großsteinbeck

## **Einladung zum 6. Neujahrsempfang am 07. Januar 2018.**

Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 10:30 Uhr in der Basilika.

Danach folgt **gegen 11:45 Uhr ein bebildeter Jahresrückblick** in der Klosterbibliothek.

Vorgestellt werden Aktivitäten und Projekte des Fördervereins im Jahr 2017, verbunden mit einem Ausblick auf das Jahr 2018.

Anschließend, **gegen 12:30 Uhr**, lädt der Förderverein im Speisesaal und im Kreuzgang zu einem Umtrunk und zum „Neujahrsbrezelessen“ ein.

Es besteht die Gelegenheit zur Begegnung untereinander und mit der Kommunität Knechtsteden.

Die Einladung zum Neujahrsempfang gilt für alle Interessierten, daher können Freunde und Bekannte gerne mitgebracht werden!



***Zur Planung wird um Anmeldung, möglichst zusammen mit der Anmeldung zum Adventkaffe gebeten. Auch beim Adventkaffe oder spätestens bis zum 30.12.2017 werden Anmeldungen entgegengenommen.***

**Anmeldung bitte an: Hermann-Josef Lenz**

**Tel.: 02133 - 8 10 89**

**Fax: 02133 - 537413**

**E-Mail: [manjo.lenz@t-online.de](mailto:manjo.lenz@t-online.de)**

**Herzliche Einladung zum Adventkaffee 2017!**  
am Samstag, dem 16. Dezember 2017, um 14:30 Uhr  
im großen Speisesaal in Knechtsteden.



*Glasfenster im Ostchor der Basilika.*

Traditionsgemäß lädt der Förderverein zum Adventkaffee am Samstag vor dem 3. Advent ein. Beim gemeinsamen Singen von Adventsliedern und beim Anhören von Texten wollen wir uns auf das nahende Weihnachtsfest einstimmen. Wie alljährlich gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Es ist auch Zeit für Gespräche untereinander. Das gemütliche Beisammensein endet mit einer Meditation.

Danach feiern wir gegen 17:00 Uhr Eucharistie als Vorabendmesse zum dritten Advent.

**Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um Kuchenspenden für das Kuchenbuffet.**

**Anmeldung bitte bis zum 01. Dezember 2017.  
Für frühzeitige Anmeldung sind wir dankbar.**

**Anmeldung bitte an: Hermann-Josef Lenz**

**Tel.: 02133 - 8 10 89**

**Fax: 02133 - 537413**

**E-Mail: [manjo.lenz@t-online.de](mailto:manjo.lenz@t-online.de)**

**Bei der Anmeldung bitte Zahl der Personen angeben,  
und ob eine Kuchenspende mitgebracht wird.**